



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Dachau, Lkr. Fürstenfeldbruck, Lkr. Erding, Lkr. Freising, Stadt und Lkr. München

ausgegeben am 04.06.2010 10:00 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt München

gültig von 04.06.2010 10:00 Uhr  
bis 04.06.2010 16:00 Uhr

Der Deutsche Wetterdienst hat keine Niederschläge in den Einzugsgebieten vorhersagt. Es ist deshalb mit einer Fortsetzung der bisherigen Entspannung der Hochwassersituation zu rechnen.

Isar:

Der Pegel München hatte gestern gegen 16:00 seinen Scheitel erreicht und hat um 0:30 Meldestufe 2 unterschritten.

Am Pegel Freising wurde das Maximum gegen 20 Uhr registriert, der Wasserstand ist in der Nacht unter Meldestufe 2 gesunken.

An beiden Pegeln bleiben die Abflüsse jedoch bedingt durch die bereits erfolgte Erhöhung der Speicherabgabe am Sylvensteinspeicher weiterhin auf erhöhtem Niveau, am Pegel Freising kann kurzzeitig die Meldestufe 2 nochmals überschritten werden.

Amper:

Die Pegel Fürstenfeldbruck und Ampermoching (Meldestufe 1) verharren derzeit auf ihrem Niveau. Der Pegel Inkothen erreicht derzeit den Scheitelabfluss und verharrt auf dem dertzeitigen Niveau (Meldestufe 1 Überschreitung).

Am Pegel Stegen/Amper muss noch mit steigenden Wasserständen (Einfluss des Ammersees) gerechnet werden, nach derzeitigen Hochrechnungen wird die Meldestufe 1 nicht erreicht.

Glonn:

- Fortsetzung nächste Seite -

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Der Wasserstand an der Glonn am Pegel Hohenkammer ist wieder unter die Meldestufe 1 gesunken.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

